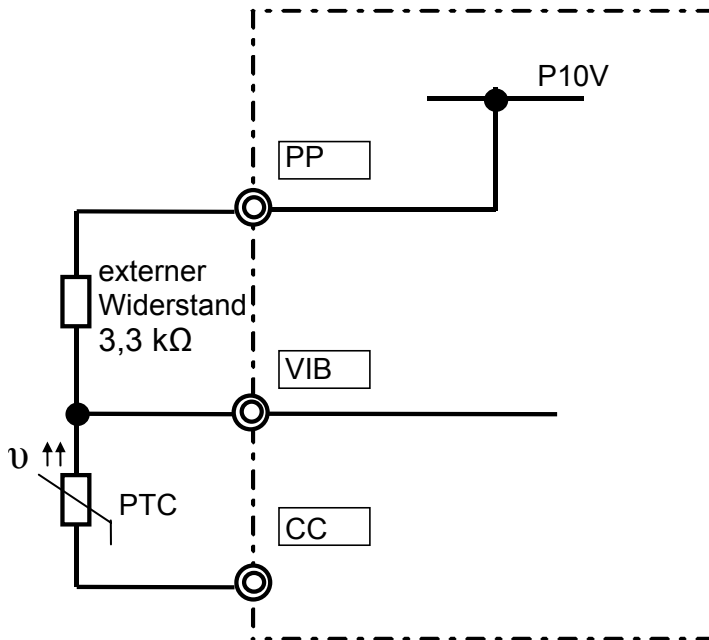
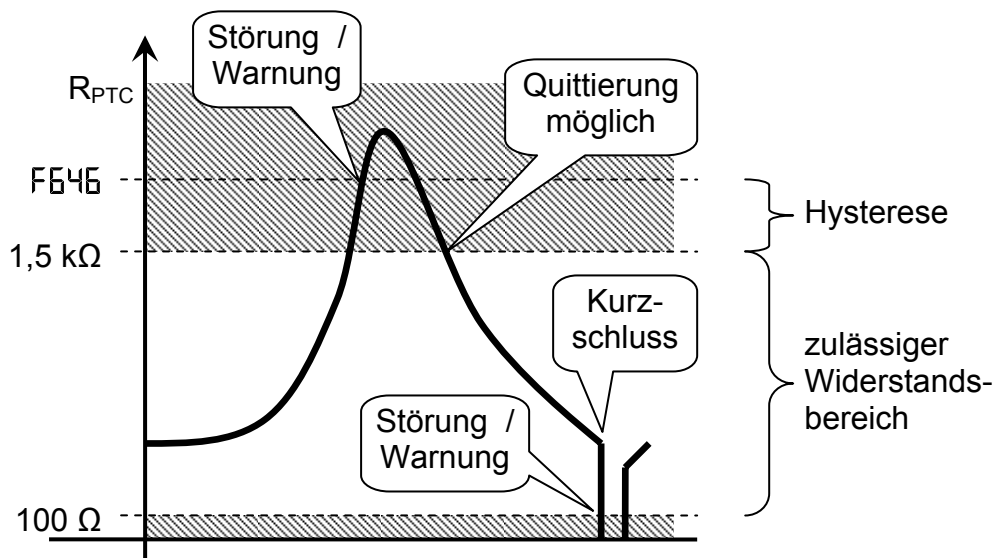


Anschluss:



Funktion:



## Frequenzumrichter-Parametereinstellungen

:

F645	0	PTC-Auswertung deaktiviert
	1	PTC-Auswertung aktiviert, Störung $\square H$ bei Auslösung
	2	PTC-Auswertung aktiviert, Warnung H bei Auslösung
F646	0..9999	Widerstands-Schwellwert [ $\Omega$ ] für Auslösung

### Hinweise:

Wenn der PTC-Widerstand im Hysteresebereich ( $1,5 \text{ k}\Omega \dots F646$ ) ist, kann keine Störung quitiert werden.

Beispiel:

1. Der Motor wird stark belastet und erwärmt sich so, dass der PTC-Widerstand ca.  $1,5 \text{ k}\Omega$  übersteigt, jedoch F646 noch nicht erreicht.
2. Eine beliebige Störung tritt auf (z.B. „ $\square L$ “ = Drehmoment  $> F646$ )
3. Nach Quittierung (z.B. mit Klemmenfunktion 10 RES oder durch zweimaliges drücken der STOP-Taste) bleibt die Störungsanzeige „ $\square L$ “ weiter bestehen, *der Motor kann nicht gestartet werden*.
4. Erst wenn der Motor sich soweit abgekühlt hat, dass der PTC-Widerstandswert unter ca.  $1,5 \text{ k}\Omega$  sinkt, kann die Störung quitiert und der Motor gestartet werden.

Mit Parameter F646 wird die Schaltschwelle in Ohm angegeben. Wenn der Wert des externen Widerstands von  $3,3 \text{ k}\Omega$  abweicht, ändert sich der tatsächliche Ohmwert der Schaltschwelle entsprechend.

typische PTC-Kennlinie:

Ab der Nenntemperatur  $T_N$  steigt der Widerstand stark (exponentiell) an.

Ein Unterschied von mehreren  $100 \Omega$  bei der Schaltschwelle entspricht nur wenigen  $^\circ\text{C}$ .

